

15.06.2015 - 14:02 Uhr

Merck Millipore stellt Mobius® 2000 Liter Einweg-Bioreaktor vor Branchenweit führendes benutzerfreundliches Design

- Branchenweit erstes ausziehbares Bodenteil ermöglicht einfachste Flexware® Montage und Installation
- Vollautomatische Flexware® Installation mit wellenfreiem Rührwerk benötigt keine manuellen Eingriffe
- 5:1 Reduzierverhältnis erlaubt flexibelste Strategien für das Animpfen und Kultivieren
- Der zum Patent angemeldete Strömungsbrecher ermöglicht die Rührleistung eines Edelstahl-Bioreaktors ohne dessen Reinigungsaufwand
- Die externe "SensorReady" Schleife erlaubt eine flexible und sterile Integration weiterer Sensoren, ohne Veränderung der Flexware® Installation

Darmstadt, Deutschland (ots/PRNewswire) - Merck Millipore [<http://www.merckmillipore.com/>], die Life-Science Sparte von Merck [<http://www.merck.de/>], stellt heute den Mobius® 2000 Liter Einweg-Bioreaktor vor. Der 2000 Liter Bioreaktor ist ein Neuzugang im Mobius® Rührtank-Bioreaktor Portfolio (von 3 bis 2000 Litern) für ultimative Flexibilität, Skalierbarkeit und Komfort. Mit der konfigurierbaren Software, Hardware und den Einweg-Baugruppen Flexware®, integriert der neue 2000 Liter Einweg-Bioreaktor branchenführende Konstruktionsmerkmale, die es Anwendern erlauben ihre Upstream-Prozesse für Suspensions- und adhärenzte Zellkulturen einfach zu optimieren.

Foto - <http://photos.prnewswire.com/prnh/20150612/222780> [<http://photos.prnewswire.com/prnh/20150612/222780>]

Der neue Mobius® 2000 Liter Einweg-Bioreaktor verfügt über ein branchenweit erstes ausziehbares Bodenteil und einen vollautomatischen Beutel, der die Flexware® Installation und Befüllung sicher und einfach gestaltet. Diese Konstruktion minimiert manuelle Eingriffe und benötigt kein Anheben während der Flexware® Installation und des Abbaus. Ein zum Patent angemeldeter Strömungsbrecher sorgt für eine homogene Vermischung höchster Qualität. Das 5:1 Reduzierverhältnis erlaubt es Anwendern auch geringe Volumina zu beimpfen sowie zu entnehmen und damit ein weiteres und flexibleres Prozessfenster für Kultivierungs- und Gewinnungsstrategien zu erzeugen.

Der Mobius® 2000 Liter Einweg-Bioreaktor verfügt über eine externe SensorReady Schleife, die durch Lynx® Stecker mit dem Flexware® Einsatz verbunden ist und höhere Flexibilität sowie Zuverlässigkeit in Sachen Prozess-Überwachung und Steuerung liefert. Während bei traditionellen Bioreaktoren die Sensoren in die Flexware® Baugruppe eingefügt werden, ermöglicht die SensorReady Schleife das Integrieren weiterer Sensoren, ohne die Flexware® Montage zu modifizieren.

Der Mobius® 2000 Liter Einweg-Bioreaktor kann als ein vollintegriertes System mit intuitiver GMP-gerechter Software geliefert werden. Diese reduziert die Lernkurve für Anwender und erlaubt eine einfache Integration in Automatisierungsstrategien. Während die Automatisierung unkompliziert ist, lassen sich die Prozesse leicht personalisieren und steuern. Für Kunden mit einer betriebsweit einheitlichen Automatisierungsstrategie kann der Einweg-Bioreaktor in die Automatisierungs-Plattform eines Drittanbieters integriert werden.

"Die erfolgreiche Entwicklung von Upstream-Prozessen erfordert Flexibilität, Skalierbarkeit und eine einfache Bedienung", so Udit Batra, president und CEO von Merck Millipore. "Unser zukunftsweisender Mobius® 2000 Liter Einweg-Bioreaktor liefert diese wesentlichen Vorzüge - zum Beispiel die exzellente Vermischung, das 5:1 Reduzierverhältnis und die leichte Bedienbarkeit. Unser komplettes Upstream- und Downstream-Portfolio unterstützt die GMP-Produktion und ermöglicht es unseren Kunden ihre Moleküle schneller und zuverlässiger in die Kliniken und den Markt zu bringen."

Der Mobius® 2000 Liter Einweg-Bioreaktor reiht sich neben die 3, 50, und 200 Liter Mobius® Einweg-Bioreaktoren ein und ist nur eine der neuen Ergänzungen im unternehmensweiten Produktportfolio zur Optimierung, Straffung und Beschleunigung der Entwicklung und Produktion von Medikamenten. Zu den kürzlich eingeführten Produkten gehören:

Cellvento® CHOZellkultur-Medien und passende Rezepturen erlauben eine Auswahl der für eine Anwendung optimalen Kulturmedien, abgestimmt auf spezifische CHO-Zelllinien. Als Flüssigkeit oder in Pulverform erhältlich, liefern die chemisch definierten Medien nicht-tierischer Herkunft höchstes Zellwachstum und Produktivität für Batch-, Fed-Batch- und Perfusionsanwendungen.

Der vorbestückte NovaSeptum Einweg-Halter, inklusive flacher Beutel, Flaschen oder AV-Spritzen ist ideal für aseptische und sterile Prozesse. Die geschlossene Konstruktion stellt sicher, dass die Probe von der Probenentnahme bis zur Analyse isoliert ist. Die hochreinen Probeneinheiten sind für eine Reihe von Anwendungen geeignet, zum Beispiel Sterilitäts-, Bioburden- und Endotoxin-Tests, chemische Analysen sowie Anwendungen, die eine sehr niedrige Affinität für Proteine, komplexe Kohlenhydrate und kleine Moleküle haben.

Clarisolve® Tiefenfilter verarbeiten vorbehandelte Fermentationsprodukte bei reduziertem Laborplatzbedarf und erübrigen so einen zweiten Klärungsfiltrationsschritt. Clarisolve® Tiefenfilter benötigen keine Zentrifugation, ermöglichen einen vollständigen Einweg-Prozessgang und reduzieren den Spül-Bedarf vor dem Einsatz erheblich. Diese Technologie wurde entwickelt, da

traditionelle Downstream-Klärungsmethoden Schwächen aufweisen, wenn es um die Verarbeitung von Zellkulturen mit hoher Zelldichte und Titer geht.

Mehr Informationen zum Mobius® 2000 Liter Einweg-Bioreaktor und anderen Mobius® Produkten erhalten Sie auf www.merckmillipore.com/MobiusTwist [<http://www.merckmillipore.com/MobiusTwist>].

Über Merck Millipore Merck Millipore ist die Life-Science-Tochtergesellschaft von Merck in Darmstadt, Deutschland. Als Teil des globalen Life-Science-Geschäftszweigs von Merck bietet Merck Millipore eine Vielzahl innovativer, leistungsorientierter Produkte, Dienstleistungen und Geschäftsbeziehungen, mit denen unsere Kunden Erfolge in der Forschung, Entwicklung und Fertigung von Biotech- und pharmazeutischen Arzneimittelbehandlungen erzielen. Der Life-Science-Geschäftszweig von Merck dient Kunden durch sein Engagement bei der gemeinsamen Erarbeitung neuer wissenschaftlicher und technischer Erkenntnisse sowie als einer der drei größten Forschungs- und Entwicklungsinvestoren in Mittel zur Förderung der Life-Science-Branche als strategischer Partner und trägt zur Förderung der Biowissenschaft bei. Das weltweit tätige Unternehmen mit Firmensitz in Billerica, Massachusetts, beschäftigt rund 10.000 Mitarbeiter, unterhält Niederlassungen in 66 Ländern und wies 2014 einen Jahresumsatz von 2,7 Milliarden Euro aus. In den USA und Kanada ist Merck Millipore als EMD Millipore tätig.

Weitere Informationen finden Sie unter www.merckmillipore.com [<http://www.merckmillipore.com/>].

Über Merck Merck ist ein führendes Unternehmen von innovativen, High-Tech-Produkten für das Gesundheitswesen, die Biowissenschaft und bei leistungsorientierten Materialien. Das Unternehmen besteht aus sechs Geschäftszweigen: Merck Serono, Consumer Health, Allergopharma, Biosimilars, Merck Millipore und Performance Materials. Im Jahr 2014 erzielte es einen Umsatz von 11,3 Milliarden Euro. Etwa 39.000 Merck-Mitarbeiter in 66 Ländern tragen aktiv zur Verbesserung der Lebensqualität von Patienten, der Erfolgssteigerung unserer Kunden und der Lösung globaler Probleme bei. Merck ist das weltweit älteste pharmazeutische und chemische Unternehmen. Seit 1668 steht es für Innovation, geschäftlichen Erfolg und verantwortungsbewusstes Unternehmertum. Mit einem Anteilsbesitz von fast 70 Prozent ist die Gründerfamilie nach wie vor der Mehrheitseigner des Unternehmens. Das in Darmstadt beheimatete Unternehmen Merck ist Inhaber der globalen Rechte am Namen und der Marke Merck. Die einzigen Ausnahmen bilden Kanada und die USA, in denen das Unternehmen unter den Namen EMD Serono, EMD Millipore und EMD Performance Materials geführt wird.

Weitere Informationen finden Sie unter www.merckgroup.com [<http://www.merckgroup.com/>].

Web site: <http://www.merckmillipore.com/>

Kontakt:

KONTAKT: Susan Alesina, Tel.: +1 978 715 4622, Email: susan.alesina@emdmillipore.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100051497/100774195> abgerufen werden.